

Dezernat Büro Becker –Born

Stephanie : sehen sie was ich meine und wenn ich jetzt nicht gewusst hätte das ich bei ihnen mitarbeiten soll wüsste ich auch nicht wo auf ein mal meine ganzen Sachen hin wären .

Dominik : jetzt verstehe ich sie absolut ich glaube ich wäre an ihrer Stelle an die Decke gesprungen .

Stephanie : na so hoch Springen kann ich nicht außerdem hätte ich dann nur Kopfschmerzen und die brauche ich echt nicht . Also gut ich bin dann in meinem Büro falls etwas ist .

Isabell : Ist in Ordnung .

Stephanie ging in ihr Büro und Dominik freute sich sehr

Dominik : ist das nicht Cool zwei Profiler in einer Abteilung ich meine eigentlich war ich es gewohnt allein Prognosen aufzustellen damit hätte ich nie gerechnet .

Isabell : ja ich auch nicht und die Hauptsache ist ihr kommt hoffentlich auf die selben Theorien nicht das ich nach zwei verschiedenen Forsten muss .

Dominik : keine Sorge mehr wie in die Hose gehen kann es nicht bekanntlich heißt es Versuch macht klug .Ich wird mal sehen ob sie sich schon Eingewöhnt hat .

Isabell : keine schlechte Idee .

Dominik ging also darauf hin den Gang entlang exakt drei Türen weiter er klopfte an .

Stephanie :ja bitte

Dominik öffnete die Tür und ging rein .

Dominik : na schon eingelebt ?

Stephanie : na ja geht so .

Dominik : falls Ihnen etwas fehlen sollte egal was es ist ich besorge es ihnen gern .

Stephanie : das ist sehr nett gemeint aber ich habe alles was ich brauche danke.

Büro MecCancy / Büro Becker –Born

Dominik kam sich vor wie in alten Zeiten er sieht Eva vor sich wie sie ihm gerade eine Stammpauke hält er fing an zu schmunzeln und bemerkte nicht das er Stephanie die ganze Zeit über anstarrte .

Stephanie : ist irgend etwas sie starren mich an wie eine Schwangere Eieruhr .

Dominik kam wieder zu sich so etwas hatte ihm noch keiner an den Kopf geworfen er fing an zu lachen .

Dominik : man so was hat mir noch keiner gesagt .

Stephanie : doch ich gerade ebbend .

Dominik : okay sie haben Gewonnen ich muss schon sagen sie sind ganz okay bleiben sie wie sie sind .Echt toll immer einen Spruch parat

Stephanie : warum auch nicht .

Dominik : Was mögen sie an diesen Job ?

Stephanie : man lernt neue Kollegen kennen es gibt Interessante Fälle zu klären man kann in allen Richtungen Recherchieren .

Dominik : danke das sie mir ihre Zeit Gewitmend haben .

Stephanie : null Problemo wer fragt bekommt auch ne Antwort .

Dominik : ich wird dann mal wieder falls ein neuer Fall rein kommt hole ich sie .

Stephanie : ist okay wenn ich nicht hier bin

Dominik funkte dazwischen

Dominik : Ich weiß dann sind sie im Park Sorry.

Stephanie : Bingo 100 Punkte hat der Kandidat .

Dominik ging in sein Büro .

Dominik : na gibt es schon etwas neues ?

Isabell : mach mal ne Pause ja du weißt doch das ist die Ruhe vor dem Sturm .

Dominik : Super etwas Freizeit tut immer gut .

Büro Becker-Born

Doch diese Freizeit hielt nicht lange an als Dominik es sich so richtig gemütlich machte klingelte auch schon das Telefon von Isabell .

Isabell :BKA Kriminal Kommissarin Becker was kann ich für sie tun ?

Polizei Meister Jung : Wir haben hier eine Männliche Leiche an einem Baum aufgehangen gefunden .

Isabell : Wir kommen sofort geben sie mir bitte den genauen Fundort durch .

Polizei Meister Jung : Roden KCHN nahe Kreuz Köln Süd.

Isabell : danke bis gleich.

Sie legte auf

Isabell :da hat sich wascheinlich jemand erhängt wir müssen nach Roden KCHN nahe Kreuz Köln Süd .

Dominik : okay wir treffen uns am Auto ich hole nur schnell Stephanie

Stephanie kam gerade den Gang entlang als Dominik sie gerade holen wollte .

Dominik : Auch gut zu ihnen wollte ich gerade .

Stephanie : Ich weiß schon ein Strangulierter Mann nahe Kreuz Köln Süd.

Dominik : können sie doch Hellsehen ?

Stephanie : nein wie den mein Telefon ist mit Eurem Gekoppelt das heißt bekommt ihr einen Anruf landet er auch bei mir aber ich Rede da nicht rein bei mir geht dann ein mit hör Funksystem an also weiß ich auch was los ist .Ach übrigens ich habe Korda schon bescheit gegeben.

Dominik : danke dann spare ich mir den Gang .

Stephanie : nun aber los sonst haben wir keine Chance mehr .

Dominik : geht klar dann mal los .

Isabell kam auch gerade aus dem Büro und sie verließen zusammen das Dezernat und fuhren zum Tatort .Korda fuhr bei Stephanie mit sie waren schon einige Meilen voraus gefahren .Bevor Korda den Toten abnehmen ließ schaute Stephanie sich den Toten sehr genau an

Dominik sah sich das Umfeld an als er mit Isabel 5 min später am Tatort eintraf .

Tatort KCHN Kreuz Süd Roden

Korda : Na kann er runter ?

Stephanie : einen Moment noch bitte Dominik kommen sie bitte her .

Dominik ging zu Korda und Stephanie

Stephanie : na so was schon mal gesehen ?

Dominik : ich denke schon der Tote hat Selbstmord begonnen die ganze Szenen Gestaltung weist darauf hin .

Stephanie : und warum hätte er das tun sollen ?

Dominik : Meine Theorie er hatte vielleicht zu hohe Schulden und ist mit dem Druck nicht mehr klar gekommen oder er hatte einfach die Nase voll und wollte seinem Leben eine Ende setzten .

Stephanie : was sehen sie hier ?

Dominik : einen Mann der an einem Baum hängt also er hat sich stranguliert .

Stephanie : gut das will man uns jedenfalls weis machen und bei Ihnen hat es wunder bar funktioniert aber es ist nicht so . Korda sie können den Toten jetzt runter holen lassen .

Korda : geht klar .

Es waren drei Männer nötig um den Toten vom Baum zu hieven und sie legten ihn ab .

Stephanie :Dominik schauen sie jetzt bitte noch mal .

Dominik schaute sich den Toten noch mal an .

Dominik :jetzt hängt er nicht mehr am Baum er liegt auf den Boden was soll ich denn hier schon ungewöhnliches sehen ?

Stephanie : Schauen sie genau auf den Hals des Toten .

Dominik schaute sich den Hals des Toten an und Korda gleich mit sie nahm gleich die ersten Untersuchungen vor .

Dominik : jetzt weiß ich was sie meinen die Abdrücke von der Kordel passen nicht zu den am Hals .

Stephanie : ja das auch schauen sie sich den Knoten an .

Dominik schaute sich den Knoten an aber ihm viel nichts auf .

Dominik: was soll damit sein er ist auf der Rechten Seite und ?

Tatort KCHN Kreuz Köln Süd Roden

Stephanie : gut damit ist bewiesen das es kein Selbstmord war er wurde 2 mal Stranguliert und unser Toter war ein links Händler .

Dominik : wie so das denn ?

Stephanie : wo tragen sie Ihre Uhr ?

Dominik : rechts ach ja er trägt sie am linken Handgelenk .

Stephanie : Umgekehrt wird er ein Schuh draus sie tragen ihre Uhr links er rechts .

Dominik : das meine ich ja auch .

Korda´ s erste Untersuchung ergab

Korda : ja er war wirklich links Händler das sehe ich er hat sich ganz schön gewehrt und seine linke Hand hat ganz schön was abbekommen. Na mal sehen ob wir nach her wissen ob Fasern dabei sind .Übrigens Dominik es handelt sich wirklich um zwei Arten von Kordeln gut aufgepasst .

Einer von der Spurensicherung kam mit einer gefundenen Kordel .

Korda : na da ist ja Nr. 2 das sieht fast so aus als sei sie fast am zerreißen .

Stephanie : zu den oder die Täter kann ich leider noch nichts sagen .

Dominik : das ist gut ich nämlich auch noch nicht aber mal sehen .

Wenn der Täter und das Opfer einen Streit hatten das Opfer war dem Täter Haushoch unterlegen leider gibt es auch keine Verwertbaren Spuren .Der Täter hat es irgend wie geschafft dem Opfer das erste Seil um den Hals zu legen dann hat er wascheinlich versucht die Schlinge fest zu ziehen das Opfer wird am Seil gezogen haben und dabei sich die Wunden an der linken Hand zu gezogen haben .

Stephanie : oder es waren doch zwei Täter ich kann mir nicht vorstellen das sich jemand freiwillig eine Schlinge um den Hals legen läst .Der eine hat das Opfer fest gehalten das Opfer werte sich der andere legte dem Opfer die Schlinge um den Hals und zog das Opfer wird versucht haben diese schlinge wieder los zu werden dabei wird er am Seil gezogen haben so das der Täter am anderen Ende zu dem Opfer gezogen wurde das Opfer hielt immer noch das Seil der Täter

am anderen Ende zog zurück so entstanden wascheinlich die abrieb
Spuren an der linken Hand des Opfers .Oder es waren zwei Seile an
Tatort KCHN Kreuz Süd Roden

einem befestigt das eine war schon sehr angegriffen und ist dann
gerissen wo bei das Opfer Bewusstlos wurde .Hier noch ein Indiz das
es kein Selbstmord war bei Selbstmördern die sich Strangulieren hängt
die Zunge draußen das ist bei diesem Opfer nicht der Fall entweder er
war schon tot als man ihn dort aufknüpfte oder er war nicht mehr bei
Bewusstsein aber dafür ist ja Korda da um das heraus zu finden .

Dominik : sehen sie jetzt haben sie doch eine Theorie .

Korda veranlasste das der Tote in die Pathologie gebracht wurde
.Isabell ging nach dem Ausführlich Gespräch mit Polizei Meister Jung
zu Stephanie und Dominik .

Isabell : unser Tote ist mit aller wascheinlichkeit der Vermisse David
Rosten er ist Arbeitslos und gilt seit gestern als vermisst .Er wollte sich
mit ein Paar Kumpels treffen dort kam er jedoch nie an die
Beschreibung passt jedenfalls .

Korda fuhr zurück ins Dezernat und machte sich gleich an die Arbeit
sie machte Röntgenaufnahmen von den Zähnen des Toten und
schickte sie ein anschließend schaute sie sich die Spuren am Hals des
Opfers sehr genau an sie stellte fest das er schon tot war bevor er am
Baum aufgeknüpft wurde die Luftröhre war Praktisch gesehen
gebrochen das sah sie an den Röntgenbildern das schrieb sie alles in
ihren Bericht .Stephanie ,Isabell und Dominik fuhren zurück ins
Dezernat diesmal fuhr Stephanie hinter Isabell und Dominik auf
einmal fing der Motor an zu Stottern und Isabell musste notgedrungen
Bremsen .Stephanie bremste Ebbendfalls sonst wäre sie bei Isabell
hinten rein gefahren Isabell fluchte und stieg aus .

Isabell : so eine verdammte Scheiße schon wieder .

Stephanie stieg aus und ging zu Isabell

Stephanie : hat er das öfter ?

Isabell : ja das ist jetzt schon das zweite mal .

Auf dem Weg zum Dezernat / Dezernat Büro Becker –Born
/Pathologie

Stephanie : machen sie mal die Motorhaube auf .

Isabell öffnete die Motorhaube Stephanie schaute sich alles in Ruhe an Ihr Wagen stand hinter dem vom Isabell sie hatte die Warnblinker eingeschaltet so das die anderen Autos einen riesigen Bogen um die Autos fahren mussten .

Stephanie : lassen sie mal den Motor an

Isabell ließ den Motor an und er lief wieder ganz normal .

Isabell : das Verstehe ich nicht was ist das bloß ?

Stephanie ließ den Motor aufheulen

Stephanie : so das müsste wieder gehen .

Isabel : danke mal sehen wie weit wir jetzt kommen ?

Stephanie : bis zu Dezernat auf alle Fälle aber der Wagen muss in die Werkstatt er braucht neue Zündkerzen sonst stehen sie bald ganz fest .

Isabell : danke ich werde gleich einen Termin vereinbaren .

Stephanie : kein Problem

Die Fahrt ging weiter zum Dezernat dort angekommen sind sie ohne weitere zwischen fälle .

Isabell ging ins Büro und vereinbarte einen Termin dieser war gleich zwei Stunden später .Stephanie gesellte sich zu Korda und Dominik ging in sein Büro und schrieb seinen Bericht .

Korda : nicht schlecht ihre Theorie und dem zweiten Täter die Luftröhre des Opfers ist gebrochen das Seil das gerissen ist war schon etwas Spröde und das Opfer war bereits tot bevor er am Baum aufgeknüpft wurde .

Stephanie :weis man schon wie das Opfer hieß ?

Pathologie

Korda : ja das ist ebbend angekommen der tote hieß David Rosten war 32 Jahre alt und Verheiratet .

Stephanie : er war Arbeitslos und wird seit Gestern vermisst .

Korda :der Todeszeitpunkt trat ca gestern um 22 Uhr ein plus minus eine halbe Stunde .Die Wunden an der linken Hand des Opfers stammen vom Seil aber leider sind keine anderen Spuren am Seil außer die des Opfers .

Dominik kam ebbend falls in die Pathologie

Dominik : ist das der Vermisste ?

Stephanie : ja er ist es aber sonst gibt es keine weiteren Spuren die zum Täter führen .

Dominik : na dann lassen wir doch mal unserer Fantasie freien lauf .

Stephanie : nein das bringt nichts wir werden uns mal ansehen in welchem Umfeld das Opfer gelebt hat .Lassen sie sich bitte die Adresse von Opfer geben .

Dominik : bin schon unter wegs .

Dominik besorgt die Adresse und der weile kam Isabell von der Werkstatt zurück .Stephanie und Dominik trafen sich vorm Dezernat . Isabell wollte gerade aus ihrem Auto aussteigen .

Stephanie : sie können gleich drin bleiben wir fahren zu den Angehörigen des Opfers .

Isabell : okay und danke es waren die Zündkerzen sie wurden ausgewechselt und jetzt schnurrt er wie eine Katze .

Stephanie : und wo genau soll die Fahrt jetzt hin gehen ?

Dominik : nach Ossendorf dort wohnt die Frau des Opfers .

Sie fahren zum Wohnort des Opfers .Isabell ,Dominik & Stephanie stiegen aus sie klingelten bei Familie Rosten .Frau Rosten öffnete die Tür .

Isabell : Wir sind vom BKA

Frau Rosten : haben sie meinen Mann gefunden ?

Wohnung des Opfers

Isabell brachte es nicht übers Herz dieser Frau die traurige Botschaft vom Tod ihres Mannes zu übermitteln. Stephanie merkte diese schnell.

Stephanie : können wir bitte erst einmal rein kommen ?

Frau Rosten : Oh Verzeihung aber natürlich .

Alle gingen gemeinsam in die Wohnung und setzten sich im Wohnzimmer .

Stephanie : ja wir haben ihren Mann gefunden leider muss ich ihnen Mitteilen das Ihr Mann ermordet wurde .

Frau Rost kämpfte mit den Tränen

Frau Rosten : wer macht den so etwas er sollte doch morgen seinen neuen Job als Maler anfangen er hatte sich schon so drauf gefreut .

Stephanie : wo wollte Ihr Mann den hin gehen bevor sie ihm als Vermisst gemeldet hatten ?

Frau Rosten : David wollte sich mit Kumpels treffen um seinen neuen Job zu begießen als er nach 24 Stunden noch nicht hier war bin ich zu seinem besten Freund Karl Lehmann gefahren er sagte mir das David nicht gekommen sei und das ich ihm als Vermisst melden sollte da er so lange weg war was es noch nie getan hatte .

Dominik : hatte Ihr Mann Feinde oder gab es mit irgend jemanden krach ?

Frau Rosten : nein eigentlich nicht David hatte vor vier Wochen nur eine Auseinandersetzung mit Andre Menzel gehabt aber da nach war alles wieder gut.

Dominik : wissen sie vielleicht um was es bei dieser Auseinandersetzung ging ?

Frau Rosten : das war harmlos die wollte Angeln gehen aber David hatte es sich anders überlegt er wollte nicht mit das war eigentlich auch schon alles .Beide wurden etwas lauter und hinter her haben sie über ihre eigenen Blödelein gelacht .

Dominik : können sie sich vorstellen wer ihren Mann auf dem Gewissen hat ?

Frau Rosten : nein beim besten Willen nicht.

Wohnung des Opfers /Dezernat /Tatort Bickendorf

Stephanie schaute sich in der zwischen Zeit etwas um . Isabell verfolgte das Gespräch sehr aufmerksam .

Dominik :danke sie haben uns sehr geholfen .

Frau Rosten : werden sie den finden der das getan hat ?

Dominik : das Verspreche ich ihnen .

Sie Verabschiedeten sich und gingen zu den Autos .

Stephanie : Dominik Versprechen sie den Angehörigen lieber nichts die Endtäuschung hinter her ist viel zu Groß da zu haben wir zu wenig Anhalts Punkte .

Dominik :Mensch die Frau tat mir leid das ist mir so rausgerutscht. Was ist wenn wir uns mal seine Kumpels vor nehmen ?

Stephanie : das hätten wir so wie so gemacht .

Isabell : und jeden anderen der mit Herrn Rosten zu tun hatte auch .

Dominik : ist ja schon gut euch Frauen soll man Verstehen .

Alle fuhren erst mal wieder ins Dezernat zurück sie holten sich die Adressen der Bekannten Freunde von Herrn Rosten . Und siehe da Herr Lehmann und Herr Menzel waren Praktisch Nachbarn .Die Befragung die Isabell und Dominik bei den beiden Herren vor nahmen führten ins leere sie hatte hieb und stichfeste Alibis .Stephanie musste der weile zu einem anderen Fall dabei bemerkte sie so einige Parallelen Stephanie rief Isabell an sie und Dominik machten sich sofort auf dem Weg zu Stephanie diesmal führte der Fahrweg zum Tatort nach Bickendorf dieser Tote wurde zwischen einem Bahnhof und einer Bahnhofs Brücke gefunden . Schienenarbeiter entdeckten die Leiche diesmal hing sie nicht an einem Baum sondern lag darunter . Stephanie Allarmierte Korda sie kam fast zur selben Zeit wie Isabell und Dominik .

Korda : na war der Täter diesmal gnädiger ?

Stephanie :nein das Seil ist gerissen und der Tote viel vom Baum sonst ist alles das gleiche Muster.

Tatort Bickendorf

Dominik : das ist sehr merkwürdig das gleiche Muster zwei Morde und das dicht auf einander aber an verschiedenen Orten .

Isabell : wie ist das möglich ?

Stephanie : die Täter hatten genug Spielraum .

Korda durchsuchte den Toten und fand einen Ausweis bei den toten handelte es sich um Gustav Morgen er war 45 Jahre alt .

Stephanie : wir haben einen Pingpong Ball wir brauchen nur noch die Schläger .

Dominik : und wo finden wir diese ?

Stephanie : wenn ich das Muster Richtig deute ist dieser Mann auch Arbeitslos gewesen .

Isabell : Ich lass es überprüfen .

Dominik :sie meinen diese Kerle haben es auf Arbeitslose abgesehen ?

Stephanie : ja so wie auch Obdachlose .

Korda machte die ersten Untersuchungen .

Stephanie: Ich bin sogar der Meinung das dieser Mann hier noch vor Herrn Rosten getötet wurde .

Korda : ja der Meinung schließ ich mich Ausnahmsweise mal an .

Korda ließ den Toten in die Pathologie bringen und die Spurensicherung hat einen Handschuh gefunden und ihn sofort zur Ballistik geschickt .

Isabell :der Tote war tatsächlich Arbeitslos seit zwei Jahren diese Menschen können doch nichts dafür .

Stephanie : nein aber der Staat spart hinten und vorne das bringt hass auf trotzdem rechtfertigt es keinen Mord und wer weis dieser Tote wäre nicht so schnell gefunden worden wenn diese Schienenarbeiter hier keinen Auftrag gehabt hätten.

Dominik :wir haben zweit männliche Leichen beide waren Arbeitslos und beide hatten Familie .

Stephanies Handy klingelte es war Korda .

Korda : der tot trat gegen 20:30 Uhr ein plus minus eine halbe Stunde.
Stephanie : danke sie haben uns sehr geholfen war Alkohol im Spiel ?
Tatort Bickendorf / Wohnung Rosten

Korda : ja wo her wissen sie das aber beim ersten Opfer in diesen Fall das zweite war kein Alkohol im Spiel also bis dann.

Korda legte auf und Stephanie wandte sich wieder Isabell und Dominik zu .

Stephanie : ich glaube ich habe einen zusammen hang Herr Rosten musste sterben weil er diese Tat wascheinlich gesehen hatte .Vielleicht wollte er zur Polizei doch die beiden Täter haben das zu Verhindern gewusst in dem er das selbe Schicksaal erlitt wie das erste Opfer hier .

Isabell : dann muss Herr Rosten alle drei gekannt haben wir müssen noch einmal zu seiner Frau ?

Dominik :klar die Zusammenhänge sind eindeutig .

Und sie fuhren noch einmal zu Frau Rosten sie klingelten bei Frau Rosten .

Isabell : Endschuldigen sie das wir sie noch einmal belästigen müssen kannten oder kennen sie einen Gustav Morgen ?

Frau Rosten : das war mal ein Arbeitskollege von meinem Mann. Ist er der Mörder meines Mannes ?

Isabell : nein er wurde ebbend falls ermordet aufgefunden er starb noch vor Ihren Mann .

Frau Rosten : das ist ja Grausam .

Dominik : gibt es sonst noch jemanden den sie vergessen haben ?

Frau Rosten : Nein ich habe keinen vergessen .

Isabell : noch mal vielen dank und auf wieder sehen .

Sie fuhren zu den Angehörigen von Herrn Morgen

Isabell : dieser Fall ist irgend wie Verzwickt mal sehen ob wir hier weiter kommen

Isabell klingelte bei Familie Morgen

Frau Morgen : ja was gibt es denn ?

Isabell : Hier ist Kriminal Kommissarin Becker ich habe Ihnen etwas Mit zu teilen .

Frau Morgen : wenn es denn sein muss kommen sie rein .

Wohnung Morgen

Sie gingen in die Wohnung von Familie Morgen Stephanie hielt sich mit ihren Fragen noch zurück während Dominik sich umschaute und Isabell das Gespräch führte .

Isabell : Wo ist denn Ihr Mann ?

Frau Morgen : das ist mir so was von egal .

Isabell : warum denn das ?

Frau Morgen : was geht sie das an frage ich sie wo Ihr Mann ist ?

Stephanie : wenn ihnen das so egal ist so wie sie es uns sagen dann war ihr Verhältnis wohl nicht so gut .

Frau Morgen : nee der kann da bleiben wo der Pfeffer wächst .

Stephanie : na da wo der Pfeffer wächst bestimmt nicht ihr Mann ist ermordet worden .

Frau Morgen : was das Glauben sie wohl selber nicht .

Stephanie : Ich muss es ja glauben ich habe ihn gesehen .

Frau Morgen : das ist mit egal .

Stephanie : das wird ihnen nicht mehr egal sein wenn sie seine Leiche Identifizieren müssen .

Frau Morgen : und wer schreibt mir das vor ?

Isabell : ich schreibe ihnen das vor .

Als Dominik sich so um sah bemerkte er an hand von Fotos das Frau Morgen einen Geliebten hatte .

Dominik : Sind sie glücklich ?

Frau Morgen : jetzt ja

Dominik : ach so weil sie jetzt endlich ihre Ruhe haben und sie Ihren Freund nicht mehr Verstecken brauchen .

Frau Morgen schaute Dominik erstaunt an.

Frau Morgen : na und wenn es so wäre mein Mann war zu faul sich um Arbeit zu bemühen .

Isabell : wo waren sie Gestern zwischen 19:30 Uhr und 21 : 00 Uhr ?

Frau Morgen : wo soll ich schon gewesen sein hier natürlich .

Isabell : gibt es da für Zeugen ?

Wohnung Morgen/Kneipe zum Brunnen

Frau Morgen : Ja ich hatte mir eine Pizza bestellt .

Stephanie : und wo war Ihr Freund ?

Frau Morgen : keine Ahnung wir sind nicht Verheiratet er kann machen was er will meistens hängt er in der Kneipe rum .

Isabell : geben sie uns bitte den Namen und die Adresse von ihren Freund .

Frau Morgen : der Name ist Fred Bergmann die Adresse kenne ich nicht so lange kenne ich ihn auch wieder nicht .

Isabell : wo haben sie sich denn kennen gelernt ?

Frau Morgen : In der Kneipe wo wir uns immer treffen die Kneipe zum Brunnen .

Stephanie : ist ihr Freund von Beruf Seiler ?

Frau Morgen : was ist das denn ?

Stephanie : Jemand der verschiedene Seile herstellt .

Frau Morgen : glaube ja so was in der Art war das schon .

Dominik lies das Alibi von Frau Morgen prüfen es stimmte zur fraglichen Zeit wurde der Pizza Service bestellt .

Isabell : danke für die Auskünfte und halten sie sich für eventuelle Rückfragen bereit .

Frau Morgen : geht in Ordnung war es das jetzt ?

Isabell : Ja und auf wieder sehen .

Sie verließen die Wohnung von Frau Morgen

Dominik : Schlecht gegangen scheint es Herr Morgen nicht gegangen zu sein bei der Teuren Wohnungseinrichtung mit Marmor Tisch , Ledergarnitur u.s.w

Isabell : der Meinung bin ich auch und was nun ?

Stephanie : es ist schon 20 Uhr die meisten gehen um diese Zeit in eine Kneipe das sollten wir jetzt auch tun vielleicht finden wir zu unserem Pingpong Ball den passenden Schläger .Die Kneipe zum Brunnen ist drei Straßen weiter von hier aus .

Dominik : Cool eine Pause haben wir uns auch Verdient .

Isabell : geht klar na wer weiß also los .

Kneipe zum Brunnen

Alle drei gingen in Richtung Kneipe

Stephanie : Kneipen sind nicht gerade so mein Fall aber leider geht es nicht anders das Filling in Kneipen ist blöd und abartig .

Isabell : ich war noch nie in einer richtigen Kneipe , Discotheken sind mir lieber da stinkt es nicht so nach Alkohol wie hier das richt man ja schon vor der Tür .

Stephanie : Augen zu und durch mehr wie gegen eine Tür können wir nicht rennen .

Dominik fing an zu lachen als sie dann rein gingen suchte Dominik einen Tisch aus sie setzten sich und bestellten etwas zu trinken .

Stephanie eine Cola Isabell und Dominik Mineralwasser es war ja klar das sie blöd angeschaut wurden .

Stephanie : was denn haben sie noch nie welche bedient die keinen Alkohol wollen dann wird es ebbend mal Zeit da für oder müssen sie die Getränke erst anfertigen ? Es heißt doch so schön jeder Kneipe hat viel Alkohol sie muss aber auch Alkoholfreie Getränke haben oder sehe ich das falsch ?

Der Wird : nein es ist auch was da aber sie sind die ersten Kunden die kein Alkohol bestellen .

Stephanie : ein mal ist immer das erste mal .Sein sie jetzt so freundlich und geben uns unsere Getränke .

Der Wird : geht klar wird so fort serviert .

Dominik : Klasse Vortrag eigentlich geht man in eine Kneipe um Bier zu trinken die lernen jetzt mal etwas anderes kennen.

Isabell : Klar außerdem müssen wir noch Auto fahren .

Stephanie : Auto fahren macht Besoffen doppelt so viel spaß das wird wohl hier die Devise sein .

Dominik : na hoffentlich nicht das Risiko ist zu groß . Na schon Herrn Bergmann gesichtet ?

Isabell : Also ich bis jetzt nicht wie sieht der denn aus ?

Dominik : dunkelblonde Haare ,kräftige Statur und einen Menjou im Gesicht .

Kneipe zu Brunnen

Isabell : na toll das ist der durchschnitt aller Kerle hier ein Seil hat er nicht zufällig dabei ?

Stephanie : das Glaube ich kaum aber mal sehen vielleicht ist es das Paar da drüben Benny und Fred .

Dominik : ist gut möglich warten wir es ab .

Sie genossen ihre Getränke und schauten sich unauffällig um.

Doch Fred und Benny waren noch nicht da Dominik wusste wie Fred aussah er hatte bei Frau Morgen ein Foto von ihm gesehen .

Stephanie : ich glaube nicht das dass Fred und Benny sind die verhalten sich äußerst Pragmatisch ebbend wie Stammkunden von hier.

Isabell : die ganze Nacht wollte ich hier eigentlich nicht verbringen es ist schon 21:30 Uhr und wir haben eigentlich alle schon lange Feierabend .

Dominik : mag sein aber mit Speck fängt man nun mal Mäuse .

Stephanie : ich würde sagen wenn sich bis 22 Uhr nichts ergeben hat Ist Feierabend .Den Gestank einer Kneipe kann ich nun mal nicht ab haben .

Isabell : Oh ja dieser Meinung schließe ich mich sehr gerne an.

Dominik : okay zu viele Überstunden sind auch nicht gut außerdem müssen wir für morgen wieder frisch sein.

Es wurde 22 Uhr und nichts geschah also gingen alle drei in den wohl verdienten Feierabend Isabell und Dominik fuhren nach Hause .

Dominik : danke für ´s bringen bis morgen .

Isabell : gern geschehen bis morgen .

Isabell fuhr zu ihrer Familie .Stephanie fuhr in Dezernat und schrieb den vorläufigen Bericht .Korda bemerkte das Stephanie noch in ihrem Büro war sie ging hin und klopfte an die Tür des Büro ´s

Stephanie : ja

Korda ging rein

Korda : was denn so spät noch hier ?

Dezernat Büro MecCancy /Wohnung Morgen

Stephanie : ja wie man sehen kann .

Korda : hat der Bericht nicht Zeit bis morgen ? Sie sehen ziemlich müde aus .

Stephanie : eigentlich schon aber eh ich etwas vergesse schreib ich es lieber gleich auf sehr weit gekommen sind wir noch nicht uns fehlen noch viele Indizien und die Aussage von diesen Fred Bergmann .

Korda : Schätzchen in der Ruhe liegt die Kraft also machen sie das sie nach Hause kommen etwas entspannen dann geht es wieder sie werden es sehen .

Stephanie : bin gleich weg und was machen sie zu solch später Stunde hier ?

Korda : Ich habe noch etwas auf gearbeitet und war gerade auf dem Weg nach Hause aber dann sah ich bei ihnen noch Licht brennen .

Stephanie : na dann kommen sie gut nach Hause .

Korda : gleich falls bis morgen .

Korda fuhr nach Hause Stephanie machte sich noch einige Notizen und fuhr dann auch nach Hause .Als sie in ihrer Wohnung an kam entspannte sie sich eine weile und ging dann zu Bett .Am nächsten Morgen fuhr sie früh um 5 Uhr ins Dezernat sie holte sich ein Kaffee und ging in ihr Büro sie schaute sich ihren Bericht noch mal an und Pünktlich um 7 Uhr fuhr sie zur Wohnung von Frau Morgen sie Klingelte diesmal öffnete ein Herr die Tür .

Stephanie : ach sie müssen Herr Bergmann sein .

Herr Bergmann : und was verschafft mir diese Ehre ?

Stephanie : was sind sie von Beruf ?

Herr Bergmann : ich stelle Seile her aber seit vor gestern habe ich Urlaub ich hänge mal hier und mal da ab .

Stephanie : und wo waren sie vorgestern zwischen 19:30 und 22:30 Uhr ?

Herr Bergmann : Ich habe einen drauf gemacht mit Benny das war in der Kneipe zum Blauen Ochsen .

Stephanie : Sind sie sicher ihre Freundin sagte uns etwas anderes ?

Wohnung Morgen/Kneipe zum Blauen Ochsen

Herr Bergmann : Ach sie meinen die Kneipe zum Brunnen da gehe ich schon eine ganze weile nicht mehr hin .Ich brauche öfter einen Tapetenwechsel Benny müsste noch in der Kneipe sein .

Stephanie : halten sie sich bitte für eine Zeugenaussage bereit .

Herr Bergmann : wie so was ist denn los ?

Stephanie : das werden sie noch früh genug erfahren .

Herr Bergmann : geht klar wo sie mich finden wissen sie ja .

Stephanie : keine Sorge ich werde sie finden .

Stephanie ging zu Ihrem Auto und fuhr zur Kneipe zum Blauen Ochsen . Bevor sie rein ging rief sie Isabell an sie wartete auf beide Isabell und Dominik kamen 5 min später dort an .

Isabell : Am frühen Morgen schon in einer Kneipe gehen was gibt es denn hier ?

Stephanie : hier soll sich Benny aufhalten nach der Aussage von Herrn Bergmann den habe ich bei Frau Morgen getroffen.

Dominik : Ladys wenn ihr nichts dagegen habt gehe ich erst mal alleine da rein .

Isabell & Stephanie : keines wegs nur zu .

Dominik ging in die Kneipe .Isabell und Stephanie schauten sich gemeinsam um sie waren gerade dabei eine Runde um den Block zu gehen diese Kneipe lag fast in mitten eines Waldgebietes .Stephanie sah einen Mann es sah aus als probiere er etwas aus .Stephanie rannte los Isabell hinter her .Der Mann hatte seinen Kopf in eine Schlinge gesteckt er stieß einen Holzblock weg Stephanie kam bei diesen Mann an sie nahm ihr Taschenmesser und schnitt das Seil durch der Mann viel zu Boden .Isabell stand da wie versteinert Stephanie löste die Schlinge vom Hals sie fühlte den Puls der war weg sie sah sich den Hals des Mannes an der sah ziemlich eingedrückt aus da sie Ärztliche Kenntnisse besaß und steht ´s ein erste Hilfe Set plus Skalpell mit hat wagte sie einen Luftröhrenschnitt sie schraubte einen Kugelschreiber auseinander entfernte die Mine und steckte das Spitze Teil wo sonst die Mine raus kam in das Loch das sie zuvor mit dem Skalpell gemacht

hatte der Mann konnte wieder Atmen ,Isabell rief der weile den Rettungswagen der innerhalb weniger Minuten eintraf.

Kneipe zum Blauen Ochsen

Der Sanitäter schaute sich den Mann an .

Der Sanitäter : gute Arbeit meine Damen ohne sie wäre er gestorben .

Der Rettungsarzt versorgte den Mann weiter .

Isabell : wird er durch kommen ?

Der Arzt : so wie es aussieht ja.

Dominik kam aus der Kneipe als er den Rettungswagen hörte er rannte so schnell wie er konnte dort hin wo der Rettungswagen hin fuhr als er sah das seine beiden Kolleginnen okay waren Atmete er auf .

Dominik : was ist los ?

Isabell : dieser Mann da wollte sich strangulieren und bei nahe mit erfolg .

Der Arzt : wir bringen ihn in die Uniklinik Köln .

Isabell : okay Vernehen können wir in eh erst wenn er wieder auf dem Dampfer ist .

Dominik : ab pro pro Vernehen dieser Benny war zwar da aber als ich rein kam war der schon wieder weg .

Stephanie : dann kann es vielleicht sein das dieser Mann Benny war .

Isabell : aber warum wollte er sich dann umbringen ?

Stephanie : entweder er wurde mit einer schweren Seeligen Last nicht fertig oder er wusste etwas was er nie sagen sollte.

Dominik : oder er hat das Seil testen wollen .

Stephanie : das ist er unwahrscheinlich warten wir einfach bis er Vernehmungsfähig ist .

Der Arzt hatte einen Ausweis bei den Mann gefunden bevor sie ihn ins Krankenhaus brachten gab er ihn Isabell .

Isabell : das ist Benny Kowalski also der Typ den wir gesucht haben .

Der Arzt : noch mal ´s gute Arbeit mit dem Luftröhrenschnitt das hätte auch schief gehen können aber hier scheint jemand vom Fach zu sein also wir müssen jetzt los .

Der Rettungswagen fuhr ab.

Kneipe zum Blauen Ochsen /Fahrt zum Dezernat

Dominik sah Isabell an .

Dominik : wie soll ich denn das Verstehen Luftröhrenschnitt ?

Isabell : mich brauchst du nicht ansehen ich würde mir so etwas nicht mal im Traum wagen .

Dominik schaute Stephanie an .

Dominik : sie waren das was können sie denn noch alles ?

Stephanie : ja Medizinische Kenntnisse habe ich auch und wie man sieht ist das sehr nützlich .

Dominik : jetzt weiß ich warum sie ein Top Profiler sind sie können von jedem was egal ob Medizinisch , Pathologisch oder sonst noch was .

Stephanie : man eignet sich auch viele Sachen selber an man muss nur Interesse haben .

Isabell : ich finde es toll bei mir wäre der glatt gestorben morgen schauen wir mal wie es ihm so geht jetzt fahren wir erst mal in Dezernat zurück .

Dominik : dann können wir erst mal eine Frühstückspause einlegen Das habe ich heute noch nicht gemacht und nach der ganzen frischen Luft habe ich Hunger bekommen .

Stephanie : warum auch nicht

Gesagt und getan alle drei fahren zurück ins Dezernat .

Dominik unterhielt während der Fahrt mit Isabell

Dominik : so langsam weiß ich nicht mehr was ich sagen soll diese Frau Fasziniert mich immer mehr .

Isabell : ich muss zu geben können tut sie wirklich viel und wer weiß was noch so alles auf uns zu kommt .

Dominik : ich glaube ich werde mir mal ein paar Bücher durch lesen das soll ja schließlich bilden .

Fahrt zum Dezernat/Dezernat Büro Becker-Born

Isabell : und was ist mit der Praxis vom lesen allein kann man nichts lernen .

Dominik : okay dann lerne ich durchs zu schauen nun aber mal zu meiner Theorie unser so genannter Täter hat versucht sich um zu bringen es fehlt aber immer noch ein Täter laut der Profildarstellung Also Praktisch gesehen haben wir einen Schläger für den Pingpong Ball wo ist der zweite ?

Isabell : keine Ahnung aber wir sind da .

Sie stiegen aus und gingen ins Dezernat als sie in Ihrem Büro an kamen gesellte Stephanie sich da zu .Da Dominik sich vor der Abfahrt einen Kaffee geholt hatte und leider keine Zeit mehr war diesen zu genießen war der natürlich kalt .

Dominik : na toll mein Kaffe von vor hin ist kalt .

Stephanie : kalter Kaffee macht müde Männer munter .

Dominik : Danke aber ich bin munter genug wollt ihr auch einen frischen Kaffee ?

Isabell : klar warum nicht Stephanie und sie ?

Dominik sprach da zwischen .

Dominik : Ich weiß mit Milch und Zucker bin gleich wieder da .

Dominik ging Kaffee holen Isabell und Stephanie unterhielten sich.

Stephanie : merken kann er sich Sachen ganz gut , nett ist er auch ebbend sehr Sympatich .

Isabell : ja das ist unser Dominik .

Der weile kam Dominik mit den Kaffee zurück er gab jeden sein Kaffee und setzte sich auf sein Platz .

Dominik : gibt es hier nicht was Ordentliches zu essen ?

Stephanie holte einen Apfel aus ihrer Tasche und warf ihn Dominik zu der ihn auch fing .

Stephanie : Vitamine sind gesund .

Dominik : danke warum gibt es so was nicht in der Kaffee Teria ?

Dezernat Büro Becker-Born /Uniklinik Köln

Stephanie : gibt es schon aber erst um die Mittagszeit .Isabell wollen sie auch ein ?

Isabell : da sag ich nicht nein .

Stephanie gab Isabell einen Apfel.

Isabell : danke und sie ?

Stephanie : ich habe schon danke . Wir sind ja schon ein Stück weiter in unserem Fall gekommen jetzt heißt es nur noch Puzzeln .

Dominik : ich Puzzele gerne mit gut wir haben zwei Strangulierte Männer eigentlich fast drei .Eine Frau die einen Liebhaber hat eine die ihren Mann als Vermisst gemeldet hatte und irgend wie kannten sie sich alle .

Isabell : na mal sehn was die Befragung ergeben wird .

Stephanie : Super ihre Hausaufgaben haben sie ja gemacht .Ich werde das blöde Gefühl nicht los das Frau Morgen und dieser Fred auch etwas mit dieser Sache zu tun haben .

Isabell : ich lasse die beiden lieber beschatten .

Isabell rief ein Observierung` s Team zusammen sie gab ihnen die Anweisung die beiden rund um die Uhr zu beschatten bis weitere Anordnungen folgen. Isabell , Dominik & Stephanie fuhren ins Krankenhaus wo der mutmaßliche Täter war .Sie sprachen mit den behandelnden Arzt .

Isabell : und wie geht es Herrn Kowalski ?

Der Arzt : alles im grünen Bereich der Sinusrückmuss ist okay Nur mit dem Sprechen wird es noch eine ganze weile dauern .

Stephanie : Schreiben wird er ja wohl können oder ?

Der Arzt : das kann er mit Sicherheit .

Sie gingen in das Krankenzimmer von Herrn Kowalski vor der Tür waren zwei Beamte Postiert als sie in Zimmer rein gingen saß Herr Kowalski in seinem Bett Isabell zeigte ihren Ausweiß .Herr Kowalski hatte einen Stift und ein Block zum schreiben bekommen .

Uniklinik Köln

Herr Kowalski schrieb etwas aufs Papier .

Herr Kowalski : warum haben sie mich nicht Sterben lassen ?

Isabell : gute frage aber haben sie etwas mit Herrn Morgen und Herrn Rosten zu tun ich meine ob sie beide kannten ?

Herr Kowalski : Ich selber kannte beide nicht so gut aber Fred .

Isabell : was ist Passiert ?

Herr Kowalski : Fred sagte komm wir Spielen ein Spiel und testen die Haltbarkeit der Seile .

Jetzt fing Herr Kowalski an einen sehr langen Text zu schreiben .

Herr Kowalski : Fred sagte das er Herrn Morgen Angst einjagen wollte wir passten ihn ab Fred hielt ihn fest ich legte ihn die Schlinge um Fred hatte die Arme von Herrn Morgen zusammen gebunden ich habe am Seil gezogen aber nur so das die Schlinge fest war Fred band noch ein Seil an das was Herr Morgen schon um hatte also am langen ende das neue Seil was er dazu gebunden hatte gab er mir und als wir beide zogen hatte Herr Morgen es irgendwie geschafft seine Hände zu befreien und das Seil war irgend wie um sein Hals gerutscht als wir zogen ist mein Seil gerissen und Fred zog immer weiter bis Herr Morgen das Bewusstsein verloren hatte Fred warf das Seil um einen starken Ast vom Baum er zog so lange bis Herr Morgen keinen Boden mehr unter den Füßen hatte .

Isabell unter brach Herr Kowalski .

Isabell : Was war mit Herrn Rosten ?

Heer Kowalski schrieb weiter

Herr Kowalski : der kam auf ein mal die Schienen entlang er wollte Herrn Morgen wascheinlich helfen . Fred fand das gar nicht lustig aber er hatte noch mehr Seile in seiner Fahrradtasche . Herr Rosten hatte nur mich gesehen Fred schlich sich von hinten an Herrn Rosten ran .Fred würgte Herrn Rosten mit ein Seil als ich mit bekam was Fred wirklich wollte die beiden töten da wollte ich nur noch weg .

Uniklinikum Köln/Dezernat

Als Fred von Herr Rosten abließ bewegte dieser sich nicht mehr und Fred sagte zu mir wenn du versucht ab zu hauen passiert mit dir das selbe wie mit den beiden Herren hier und das wollte ich nicht. Fred hatte so einen Anhänger an seinem Fahrrad dort schafften wir Herrn Rosten rein .Er sagte zu mir ich solle zu seiner Freundin gehen und sagen das alles okay ist wir sind frei .Das tat ich dann auch um da weg zu kommen Fred muss in dieser Zeit Herrn Rosten wo anders hin gebracht haben als er so um 23 Uhr bei Frau Morgen ankam sagte er alles okay den beiden geht es prächtig was weiter war keine Ahnung ich nahm an das beide noch lebten .

Isabell : danke für ihre Hilfsbereitschaft ruhen sie sich aus .

Isabell , Stephanie , Dominik und der Arzt verließen das Zimmer von Herrn Kowalski .Isabell sagte zu den Beamten .

Isabell : lassen sie niemanden hier her rein nur dieser Arzt darf diesen Raum betreten .

Isabell veranlasste den Zugriff auf Herrn Bergmann der zum Verhört gebracht wurde und anschließend in den Knast wanderte .

Als Isabell , Dominik & Stephanie wieder im Dezernat waren gingen sie ins Büro Becker – Born .

Dominik : jetzt haben wir doch zwei Schläger und den Papierkram .

Stephanie : ja aber wenigstens ist der Fall vom Tisch ich kann keine Seile mehr sehen .

Isabell : das glaube ich ihnen gern mir geht es nicht anders .

Dominik : Es ist Mittagszeit ich werde mal das Essen in der Kantine probieren wollt ihr auch ?

Stephanie : nein Danke ich passe außerdem habe ich noch zu tun .

Isabell : na los komm wir werden sehen was es heute gibt .

Isabell und Dominik gingen in die Kantine und Stephanie in ihr Büro.

Dezernat Kantine / Büro MecCancy

Dominik schaute sich die Tafeln mit den Gerichten an es gibt Schweineschnitzel Mailänder Art , Pikante Räuberpfanne , Schlemmerpfanne mit Huhn und Paniertes Kotelett mit Bratkartoffeln .

Isabell : die Auswahl ist Klasse hier ich nehme die Räuberpfanne mit Schweine und Rinderhackfleisch in einer pikant gewürzten Soße mit Champignons , Zwiebeln und Paprika da zu Spiralnudeln das klingt gut und was nimmst Du ?

Dominik : ein goldbraun gebratenes Schweinekotelett und dazu Bratkartoffeln mit geräucherten Speck und Zwiebeln , Erbsen und Möhren .

Beide holten ihr Essen dann sahen sie Korda und setzten sich zu ihr sie hatte Schweineschnitzel Mailänder Art mit Parmesan dazu Erbsen und Tomatennudeln .

Korda : das Essen hier ist Spitze . und habt ihr den fall beendet ?

Isabell : ja ein Glück na dann last es euch mal schmecken .

Dominik : klar aber was haltet ihr da von wenn wir mal wieder alles in die Disco „ Blue Angel „ gehen .

Korda : ich bin da bei .

Isabell : mal sehen vielleicht komme ich nach .

Dominik : cool okay Korda punkt 19 Uhr vorm Dezernat .

Korda : ist gebongt .

Sie ließen es sich schmecken und gingen dann wieder an ihre Arbeit . Dominik und Isabell verfassten ihre Berichte . Korda ging zu Stephanie ins Büro .

Korda : Schätzchen ich habe sie durchschaut ?

Stephanie : ach ja sehe ich denn so durch sichtig aus .

Korda : sie wissen was ich meine der ganze Fall sie wussten schon wer die Täter waren sonst hätten sie diese Personen nicht schon früher beschatten lassen als Isabell weitere Beamte zur Beschattung los schickte haben sie ihre Leute ab gezogen. Ich weis das sie mehr zu sagen haben als sie es tun und dann noch dieser Direktor der sie manchmal sehr unter Druck setzt .

Dezernat Büro MecCancy

Stephanie : okay sie haben voll kommen recht aber was hätte ich denn tun sollen ?

Korda : Schätzchen da war ja voll kommen richtig von ihnen aber hätten sie anderen nicht einweihen können ?

Stephanie : das ist leichter gesagt als getan ich habe zwei Jahre alleine gearbeitet auf einmal heißt es sie sind jetzt ein Team ich weiß nicht mal wie weit ich bei den beiden gehen kann wenn ich das so machen würde wie ich es gewohnt bin na dann holla .

Korda : Ich verstehe sie voll kommen und glauben sie mir sie haben ein sehr großes Geheimnis und irgend wann werden sie da rüber Sprechen .

Stephanie : oh Wahnsinn da wissen sie mehr wie ich denn wenn ich irgend ein Geheimnis hätte wüste ich ja wohl da von oder ?

Korda : okay vielleicht verrenne ich mich gerade in etwas aber wir werden es noch sehen . Wie finden sie eigentlich Dominik wenn man mal fragen darf ?

Stephanie : Wer fragt bekommt auch ne Antwort .Dominik ist etwas seltsam in der hin sieht er sieht etwas in mir was ich nicht bin er ist verträumt sehr Sympatich und nett .

Korda : danke ich glaube das Dominik weiß was er in ihnen sieht nur sie müssen sich noch im klaren werden .Alles zu seiner Zeit wenn sie mal Probleme haben wissen sie ja wo sie mich finden .Ihren beiden Kollegen können sie Vertrauen .

Stephanie : wo ich sie finde weiß ich und Vertrauen tute ich meinen Kollegen aber auf meiner art und weise .

Korda : oh was schon so spät es ist 18: 58 Uhr ich hab noch ne Verabredung in einer Disco wenn sie wollen kommen sie doch mit .

Stephanie : später vielleicht mal sehen ich muss noch was machen .

Korda verabschiedete sich und um punkt 19 Uhr traf sie sich mit Dominik vorm Dezernat sie gingen in die Disco Blue Angel .
(Ende Teil 1 das Phänomen kehrt zurück) wie es weiter geht und ob Dominik seinen Gefühlen trauen kann im zweiten Teil von das Phänomen kehrt zurück 2 .